



## **Amtliches Protokoll der 3561. Sippung des Faustreyches, verbunden mit der Verleihung des Großkristalls zum GU an Rt. Fit, vom 11. im Lethemond a. U. 157**

Beginn: Glock 8:00 d.A.  
Vorsitz: OÄ Rt. Taifun  
Anwesend: 22 Sassen der Francofurta  
7 Gastrecken (siehe Anlage)  
Entschuldigt: 4 Sassen der Francofurta

Nach den Einführungsfechtungen des „C“ Rt. Purtker und des Truchsesses Rt. Don Cario schmückt jener den fungierenden Oberschlaraffen mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden.

Mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Agon übernimmt Seine Herrlichkeit Rt. Taifun die Funktion. Das Reyche singt Klang 3, Abendlied, wird von Rt. Aulenspiegel am Clavizimbel begleitet, wobei die Junkertafel in gewohnter Weise eine weitere Strophe anhängt.

Rt. Schlippche wird zum stellv. Säckelmeister ernannt und Rt. Omega wird das NAP verliehen. Dann zelebriert der „C“ Rt. Purtker einen gar feyerlichen Eynritt für die 7 Gastrecken, die mit Fanfarentönen von Jk. Günter empfangen werden.

Der fungierende OS Rt. Taifun begrüßt die Gäste, dankt ihnen für ihren Eynritt und dann labt sie der Mundschenk Rt. Don Cario nach voran gegangener Fechtung mit weißer Lethe. Rt. Craxus überreicht als Geschenk einige Schwundahnen und danach singt das Reyche den Begrüßungsklang der Francofurta.

Rt. Ce-Laus entzündet die blaue Kerze der Freundschaft und dann verliest der „M“ Rt. Agon das Amtliche Protokoll der letzten Sippung.

Der „C“ Rt. Purtker glaubt statt Junker Steffen, Rt. Steffen im Protokoll vernommen zu haben und so folgt ein kurzer Wortwechsel zwischen ihm, Rt. Taifun und Jk. Steffen. Dann bittet Rt. Taifun Jk. Steffen zum Thron, wo er für einen Moment dessen Ritterhelm aufsetzen darf.

Es gibt keine Einwände zu Form und Inhalt des Protokolls, im Gegensatz, Rt. Quark ist voll des Lobes, aber dann doch noch je 1 Blitz von Jk. Steffen und Rt. Schlippche zum Protokoll, das anschließend von Rt. Fit gegengezeichnet wird..

Es folgt nach einigen erläuternden Worten von Jk. Günter das NAP der letzten Sippung, das dieser auf dem Saxophon vorträgt.

Rt. Taifun bittet die Junkertafel vor den Thron, dankt Jk. Günter mit 1 güldenen Protokollahnen und den anderen Sassen nebst „J“ mit je 1 Reycheahnen.

Unser ER Schwetz-nie begibt sich ebenfalls zum Thron, wo sein Ersatzhelm gegen einen neuen getauscht wird. Dann überreicht er Rt. Taifun sein Ritterwappen und Uhu-Schwundahnen.

Der „K“ Rt. Aber-Trotzdem verliest die Reychepost und dann steigt der Klang 41, „Säckellied“, während Rt. Schlippche mit dem Kneiferbeutel durch die Reihen geht.

Rt. Purtker bedankt sich für die vielen Glückwünsche zu seinem Wiegenfest und lässt wissen, dass er sich am Tag der Lethesippung im Bresthaus befinden wird.

Schmuspause von Glock 8.55 bis 9.15 d. A.

Es beginnt der 2. Sippungsteil und das Thema des heutigen Abends lautet:



### **Verleihung des Großkristalls zum GU an Ritter Patriarch Unser lieber Fit der Pan-Sproß**

Als musikalische Einleitung singt das Reych Klang 71, Preis der Freundschaft und danach spielt unser „Z“ Rt. Aulenspiegel zu Ehren von Rt. Fit den 1. Satz der Klaviersonate Pathétique vom ES Florestan (L.v.Beethoven).

Der fungierende OS Rt. Taifun bittet den „C“, den Jubilar Rt. Fit vor die Stufen des Thrones zu geleiten, wo er dann im Ehrengestühl sesshaft wird.

Es folgt eine Laudatio von Rt. Taifun an den heute zu ehrenden Ritter Fit.

ASR Rt. Ce-Laus übernimmt die Funktion und nach kurzer Ansprache von ihm erfolgt, gemeinsam mit dem DSR Rt. Zwille, die Verleihung des Großkristalls zum GU-Orden an Rt. Fit.

Jk. Steffen verliest die zugehörige Urkunde, die dann dem Jubilar ausgehändigt wird.

Danach dankt Rt. Fit vor allem dem Reych mit allen seinen Sassen.

Nach der Labung aus dem AHA steigt der Klang 11, das Lied vom Ideal, und dann übergibt ASR Rt. Ce-Laus die Funktion wieder an Rt. Taifun.

Der „C“ geleitet Rt. Fit vor den Thron, wo er von Rt. Taifun 1 Beutel Haribo-Schwundahnen und 3 Auszüge aus alten Derer Schlaraffen Zeyttungen erhält, in denen von der Gründung des damaligen Reyches Palatium Salevelde (Saalfeld/Saale, Thüringen) berichtet wird.

Von der Rostra folgen „Worte an Rt. Fit“, vorgetragen vom Hofnarren Rt. Quark, gefolgt von Rt. Schlitz-Fritz mit seiner Fechsung für Rt. Fit „Gratululu und Erinnerungen“.

Es folgt eine musikalische Fechsung von Jk. Steffen, denn er und die Jungs singen das Lied „Ritter Fit bleibt fit“.

Auch die nächste Fechsung von Rt. Ben-Kalaf „Erinnerungen“ ist Rt. Fit gewidmet.

Auf Geheiß des fungierenden OS Rt. Taifun findet jetzt zu Ehren des Jubilars Rt. Fit unter der Leitung des „C“ ein zweifacher Ehrenritt statt. Zum Abschluss der Feier dediziert Rt. Fit der Sassenchaft Schaumlethe.

Kn. 388 begibt sich zur Rostra und seine Fechsung lautet „Quall und Lethe“. Kurzes Wortgeplänkel zu Offenbach und dann hören wir die Fechsung „Mein Lebenswunsch“ von Rt. Stalagmit.

Es folgt das NAP der heutigen Sippung, vorgetragen von Rt. Omega und dann der obligatorische Dreisatz von Jk. Steffen Ausgabe 7-8-2, Thema: Hygiene.

Zum Abschluss verkündet der „M“ das Sammelresultat des Säckels in Höhe von 17 Rosenobeln, 1 RM und 76 Uhudeut (52,76 €).

Es folgt als Sippungsschlußlied, Rt. Taifun dankt den Gastrecken für ihren Einritt, dankt allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben und dann verlöscht Rt. Zwille die blaue Kerze der Freundschaft.

Mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ schließt der fungierende OS Rt. Taifun um Glock 11.00 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:

**AGON**

Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

Anlage

## Anlage zum Protokoll der 3561. Sippung vom 11. im Lethemond a.U.157

Folgende Gastrecken ritten ein:

- Rt. Con moto / Nauinheimbia Wettereiba aurea (247)
- Rt. Craxus / Ferrostadia (231)
- Rt. Stalagmit / Wiesbadensia (42)
- Rt. Omega / Asciburgia (29)
- ER Ben-Kalaf / Nauinheimbia Wettereiba aurea (247)
- DSR ER Zwille / Wiesbadensia (42)
- ASR + DSR Rt. Ce-Laus / Colonia Agrippina (8)

**AGON**

Reychsmarschall